

# Das Selbstporträt

## Hinweise für Lehrer

Dieses Arbeitsblatt soll Schüler dazu anregen, ihre eigene Persönlichkeit zu entdecken. Sie schaffen Bilder, die ihre eigenen Ideen aus Beobachtungen, Erinnerungen und Fantasie reflektieren. Die Schüler lernen, traditionelle Materialien, Prozesse und Medien zu verwenden und zu kombinieren. Sie erfahren mehr über die Ideen, Methoden und Herangehensweisen von Künstlern, die Bilder von sich selbst gemalt oder andere porträtiert haben.

## Übung 1

Diese Übung soll die Schüler dazu anregen, verschiedene Selbstporträts mit unterschiedlichen Auslegungen zu betrachten. Daraus können sich Diskussionen zu den ausgewählten Bildern ergeben. Die Kleidung, der Gesichtsausdruck, die Gestik sowie der Vorder- und Hintergrund des Porträts können dabei mehr über die porträtierte Person verraten.

Bei der Betrachtung der Porträts sollte die Konzentration der Schüler auf folgenden Aspekten liegen:

Inhalt – die gezeigte Person und der Bildhintergrund

Form – Zusammenstellung und Anordnung der Objekte

Wie wurde das Porträt erstellt? – verwendete Materialien, Prozesse und Techniken

Wirkung – Was denken die Schüler über das Werk und seine Wirkung?

## Übung 2

Diese Übung soll den Schülern dabei helfen, Ideen zur Darstellung der eigenen Identität zu entwickeln. Hierzu können die Schüler bildliche Informationen über sich selbst sammeln und daraus eine Collage erstellen. Verwendet werden könnten zum Beispiel Objekte oder Darstellungen von Aktivitäten und Erlebnissen, die die Interessen der Schüler widerspiegeln. Diese können dann mit Schlüsselwörtern und Sätzen über die eigene Person kombiniert werden.

## Übung 3

Diese Übung fordert die Schüler dazu auf, über sich selbst und ihren eigenen Stil nachzudenken. Ein Teil der Schüler wird sein physisches Ich porträtieren wollen, andere möchten sich hingegen eher auf die eigene Persönlichkeit, Interessen oder Dinge, die ihnen am Herzen liegen, konzentrieren.

## Erweiterungsübungen

Lesen Sie eine Beschreibung einer Person vor. Die Schüler sollen sich nun bildlich vorstellen, wie diese Person aussieht und welche Unterscheidungsmerkmale, wie z. B. Farbe und Stil der Kleidung, sie hat. Schreiben Sie die Wörter an die Tafel, die die Schüler mit Identität verbinden. Lassen Sie die Schüler die wichtigsten Punkte noch einmal herausstellen.

# Das Selbstporträt

Durch ausführliche Nachforschungen und einen vielschichtigen Modellierungsprozess werden die Wachsfiguren von Madame Tussauds zu lebensechten Ebenbildern von Prominenten aus aller Welt. Manchmal stellen die unterschiedliche Künstler Tussauds aber auch Figuren von sich selbst her. In der Vergangenheit haben viele

\* Van Gogh \* Picasso \* Salvador Dalí \* Paul Klee \* L.S. Lowry

Porträts können dir viel über eine Person erzählen. Sie zeigen, was zu ihrer Lebenszeit in Mode war und wie die Menschen gelebt haben. Sie können auch von wichtigen Ereignissen aus dieser Zeit berichten.

## Übung 1

Denke an die Künstler oben auf dem Arbeitsblatt und schau dir ihre Selbstporträts genauer an. Konzentriere dich auf den Inhalt und die Zusammenstellung des Bildes sowie auf verwendete Materialien und Techniken.

## Übung 2

In ein Selbstporträt kannst du Dinge mit einbringen, die deine Persönlichkeit widerspiegeln. Sammle zuhause Fotos und Gegenstände, die mit deinem Leben und deiner Persönlichkeit zu tun haben. Frage deine Freunde, wie sie dich wahrnehmen und mit welchen Dingen sie deine Persönlichkeit beschreiben würden. Nimm ein Skizzenbuch und zeichne dich zu unterschiedlichen Zeitpunkten deines Lebens, an unterschiedlichen Orten und in wechselnder Stimmung. Benutze Schlüsselwörter und Sätze, die deine Vorlieben und Eigenschaften ausdrücken.

## Übung 3

Erstelle nun mit Hilfe deines Skizzenbuchs und der gesammelten Fotos und Gegenstände ein Selbstporträt. Du kannst auch einen Spiegel zur Hilfe nehmen. Denke über deinen ganz eigenen Stil nach. Du kannst dich entweder auf dein Aussehen oder auf deine Persönlichkeit, Interessen und Gefühle konzentrieren.

